

A POLL-ZEITUNG

unabhängig – überparteilich – leicht lesbar – alle 14 Tage

Mittwoch, 09. November 2016, Nr. 329

kostenlos unter www.apoll-zeitung.de

Augengrippe

immer mehr
Betroffene

Mossul

Massengrab mit
100 Enthaupteten

Robbie Williams

fastet für Tournee

Wetter

Immer kälter,
Schneefall möglich

Klage gegen Deutschland wegen zu hoher Nitratwerte

Wegen zu hohen Nitratgehalts in deutschen Gewässern hat die EU-Kommission Deutschland vor dem Europäischen Gerichtshof verklagt. Das hatte die Kommission bereits vorher angekündigt. Sie wirft Deutschland vor, keine strengeren Maßnahmen gegen die Gewässer-Verunreinigung durch Nitrat zu ergreifen. Hier geht es insbesondere um Maßnahmen gegen das Ausbringen von Gülle in der Landwirtschaft. Im Fall einer Verurteilung muss Deutschland mit einer Geldstrafe rechnen. Die Höhe richtet sich nach der Dauer und Schwere des Verstoßes sowie der Zahlungsfähigkeit. Gegen Deutschland sind Strafen in sechsstelliger Höhe pro Tag möglich.



Volkswagen derzeit nicht zukunftsfähig



Volkswagen muss seine Wettbewerbsfähigkeit deutlich steigern. Das sagt Markenchef Herbert Diess. „In der aktuellen Verfassung ist

Volkswagen nicht zukunftsfähig“, sagte Diess den Zeitungen des Redaktionsnetzwerks Deutschland (Montagsausgaben). „Ohne den Konzern mit seinen anderen Marken wäre die Marke Volkswagen derzeit in einer aussichtslosen Situation.“

Die Islamistengruppe Abu Sayyaf hat...



... eine deutsche Seglerin getötet und ihren Lebensgefährten entführt. Das geschah vor der Südküste der Philippinen. Auf einer

Segelyacht sei die Leiche einer Frau mit Schusswunden gefunden worden. Ein Anführer von Abu Sayyaf habe sich zu dem Überfall auf die Yacht bekannt. Er gab demnach auch an, den 70-jährigen Begleiter der Frau entführt zu haben.

Wahl in Amerika

Diese Apoll-Zeitung erscheint am Mittwoch, 09.11.2016. Dem Tag, an dem die Wahl in den USA entschieden ist. Noch ist alles offen. Wenn Sie diese Zeitung lesen, ist bekannt, ob Trump oder Clinton gewonnen hat.

Klimakonferenz in Marokko

Zwei Wochen beraten Teilnehmer aus mehr als 190 Staaten über die Umsetzung des Klima-Abkommens. Auch Wissenschaftler, Unternehmen und Organisationen sind dabei. In der nächsten Apoll-Zeitung steht mehr dazu.

Ein Auto wurde vor der Tür ...

... in Portland, USA, gestohlen und direkt am nächsten Tag wieder dort abgestellt. Mit einem Entschuldigungsbrief und Benzingeld. Wie das? Der Wagen war 15 Jahre alt. Der Schlüssel eines anderen Autos hatte gepasst. Es war eine Verwechslung gewesen.

Mit Zeichen reden

Eine Kurzgeschichte in fünf Teilen von Anne Haase (2. Teil)

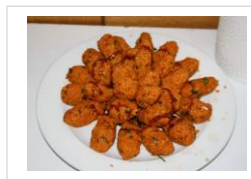
Henners Kollege Chris hat einen gehörlosen Bruder. Er verständigt sich mit ihm in Gebärdensprache. Das ist eine Sprache ohne gesprochenes Wort. Gehörlose Menschen können sich mit Gebärdensprache unterhalten. Sie machen Gesten. Die Gesten haben bestimmte Bedeutungen. Ein Winken bedeutet „Hallo“. Zeigt man auf sich, bedeutet das „ich“. Jeden Tag lässt sich Henner von Chris neue Gesten zeigen. Für Henner ist das so, als würde er eine neue Sprache lernen. Oder als würde er Lesen und Schreiben noch einmal anders lernen. Mittlerweile können Chris und Henner sich schon mit der Gebärdensprache unterhalten. Henner macht dabei noch Fehler. Chris sagt ihm dann, was Henner mit seinen Gesten gesagt hat. Das ist manchmal schon sehr lustig.

Henner und Chris halten mit drei Kollegen einen Park sauber. Sie mähen die Rasenflächen, sammeln den Müll auf, kehren die Wege, schneiden die Büsche, setzen die Spielgeräte auf dem Spielplatz instand. Der Park ist groß. Sie haben immer viel zu tun. Ihnen macht die Arbeit großen Spaß. Denn sie sind den ganzen Tag im Freien. An der frischen Luft. Und die Parkbesucher freuen sich über ihre Arbeit. Denn der Park ist immer sehr schön und gepflegt.

Fortsetzung in der Apoll-Zeitung Nr. 330

Rezepte-Wettbewerb Hauptsache lecker!

Gesucht werden Rezepte aus Ihrer Heimat: Ob aus Deutschland, Europa oder der Welt – Hauptsache sie sind wohlschmeckend und einfach zuzubereiten. Machen Sie mit und schicken Sie uns Ihre Lieblingsrezepte! Die Gewinnerinnen und Gewinner erwarten attraktive Preise. In Kooperation mit Slow Food Deutschland e. V. sucht der Deutsche Volkshochschul-Verband e. V. (DVV) die leckersten Rezepte aus aller Welt. Es geht vor allem um eines: verantwortungsvoll kochen. Das fängt beim richtigen Einkauf an. Wer zum Beispiel regionale Produkte verwendet, schont die Umwelt.



Rezepte-Wettbewerb Hauptsache lecker!

Und wenn Sie Produkte aus biologischem Anbau kaufen, tun Sie etwas für Ihre Gesundheit.



Außerdem setzen Sie sich für eine verantwortungsbewusste Lebensmittelproduktion ein. Teilen Sie deshalb Ihre Lieblingsgerichte mit anderen Menschen. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2017. Eine Jury wählt aus allen Einsendungen die besten Rezepte aus. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten als Dank einen VHS-Kochkurs für zwei Personen in ihrer Nähe. Außerdem verlosen wir Slow Food Genussführer 2017/18 und andere Bücher zum Thema gute Ernährung.

Welche Wörter stecken in ...

In einem Wort stecken viele andere Wörter. Für dieses Spiel nehmen Sie die Buchstaben eines Worts und setzen sie zu anderen zusammen. So kann man aus den Buchstaben von „Dienstag“ zum Beispiel die folgenden Wörter machen: die, Tag, nie, sein, Stein. Das Wort Steine geht nicht, denn es ist nur ein „e“ in Dienstag. Finden Sie heraus, welche und wie viele Wörter in **Herbstlaub** stecken! In der Apoll-Zeitung Nr. 330 finden Sie Lösungsvorschläge.

Zu guter Letzt

In der letzten Ausgabe der Apoll-Zeitung wurde gefragt: Wie wird aus „Runde“ das Wort „Lauge“? Hier ist die Auflösung:
Runde – Rande – Range – Lange – Lauge